

Sieben Fohlen für die Elite

Pferdenachwuchs überzeugt beim Freudenberger Championat

Von Dieter Niederheide

BASSUM ■ Von rund 35 bei der 21. Freudenberger Fohlen-Schau vorgeführten Fohlen werden sieben bei der Elite-Auktion im August in Verden dabei sein. Ein gutes Ergebnis, das für die Klasse der an der Seite ihrer Stuten vorgestellten Fohlen spricht.

Davon war auch Hartmut Kettelhodt überzeugt, der die Fohlen für die 38. Elite-Auktion am Sonntag auf der Anlage des Reit- und Fahrvereins Bassum-Diek in Wiebusch beim Freudenberger Fohlen-Championat auswählte.

Als Richter fungierte auf der Anlage in Wiebusch mit Reinhard Baumgart ein über die Region hinaus bekannter Pferdefachmann. Die Moderation lag in den bewährten Händen von Carsten Leopold.

Hilmer Buschmann, Vorsitzender des Pferdezucht-



Der Vorsitzende Hilmer Buschmann bei der Siegerehrung des Fohlens von „Floriscourt“. Sieben Fohlen werden bei der Elite-Auktion in Verden teilnehmen. ■ Foto:nie

vereins Freudenberg, zum Wetter: „Für die Stuten und Fohlen passend, die Fohlen mögen es nicht zu kalt und nicht zu heiß. Für die Zuschauer und Züchter ist das weniger angenehm.“ Im Ge-

spräch mit unserer Zeitung wies der Vorsitzende darauf hin, dass für die Eliteschau erstmals durch eine Kommission eine Auswahl getroffen wird. Ebenfalls wurde erstmals eine dritte Abteilung eigens für springbetonte Fohlen eingerichtet. „Die springbetonten Fohlen werden im Vergleich zu den dressurbetonten Fohlen schon mal benachteiligt“, so Buschmann.

Auch die Einteilung der Abteilungen in ältere und jüngere Fohlen habe einen Grund. „Die jüngeren Fohlen wirken oft etwa eleganter auf die Zuschauer und Richter, anders als es die älteren tun“, so Hilmer Buschmann zu der Klassifizie-

rung.

Vom Renommee der Veranstaltung in Verden ist Pferdeexperte Buschmann überzeugt: „Es ist der Wunsch eines jeden Züchters mit seinem Tier nach Verden zu kommen“.

Für Richter Reinhard Baumgart war die Arbeit beim Fohlen-Championat der Freudenberger keine leichte Sache. Denn der Nachwuchs namhafter Vererber präsentierte sich temperamentvoll und zunehmend eigenwillig, andere wiederum ganz brav. Baumgart sparte nicht mit Lob: „Sehr schöne durch den Körper fließende Trabbewegungen“ schallte es wiederholt über dem Platz.

Auszeichnungen

Abteilung ältere Dressurfohlen: 1. Hengstfohlen von Floriscourt (Dr.Christian Schroer, Siedenburger), 2. Hengstfohlen von San Amour (Heiner Schmidt, Stuhr), 3. Hengstfohlen von Franziscus (Bernhard Sieverding, Twistringern).

Abteilung Springfohlen: 1. Stutfohlen von Cador (Hendrik Hüsker, Syke), 2. Stutfohlen von

Cloney (Horst Röwer, Syke), 3. Hengstfohlen von Lordanos (Holger Duveneck, Twistringern).

Abteilung jüngere Dressurfohlen: 1. Stutfohlen von Quarterhall (Zuchtgemeinschaft Evers, Syke), 2. Hengstfohlen von Serano (Kerstin Birkholz, Stuhr), 3. Hengstfohlen von Foundation (Bernhard Sieverding, Twistringern).